



Einwohnergemeinde 4566 Halten

Gemeindeverwaltung in der Mehrzweckanlage

Finanzverwaltung/Gemeindeschreiberei/Einwohnerkontrolle/
Arbeitsamt/Staatssteuerregister/AHV-Zweigstelle

Homepage: www.halten.ch / E-Mail: gemeindeverwaltung.halten@solnet.ch

Tel. 032 675 34 44

Fax 032 675 93 28

Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag

Dienstag

Donnerstag

09.00 - 11.00 Uhr

16.30 - 19.00 Uhr

13.30 - 16.00 Uhr

INFOBLATT NR. 30



November 2007

Aus dem Gemeinderat

Ressort Gemeindepräsidium/Administration

Eduard Gerber

Voranschlag pro 2008

Jeweils gegen Ende des Jahres befasst sich der Gemeinderat mit dem Voranschlag für das nächste Jahr. Mit der Einladung zur Gemeindeversammlung werden Sie auch dieses Jahr den Voranschlag pro 2008 mit einem Bericht des Ressortleiters Finanzen (Beat Gattlen) und den Anträgen des Gemeinderates erhalten. Ich empfehle allen, diese Zahlen zu studieren und Fragen den Mitgliedern des Gemeinderates zu stellen.

Leider muss der Gemeinderat eine Erhöhung des Gemeindesteuerfusses auf 130 % der Staatssteuer vorschlagen, wie er dies bereits bei der Beratung des Voranschlages 2007 und während des Jahres 2007 angekündigt hat. Unsere Finanzkommission hat die Zahlen ebenfalls geprüft und kommt zum gleichen Antrag. Was sind nun die Gründe, die zu einer wesentlich verschlechterten Finanzlage geführt haben? Die Antwort ist einfach: Wir haben weniger Steuereingänge und höhere Aufwendungen. Bereits in den Jahren 2005 und 2006 hatten wir um rund Fr. 200'000.00 tiefere Steuererträge zu verzeichnen als in den Vorjahren 2003 und 2004. Eine Zunahme ist weder im Jahre 2007 noch 2008 zu erwarten. Aus der nachstehenden Tabelle gehen einige Zahlen hervor (Beträge in Fr. 1'000.00):

	Jahresrechnungen		Voranschlag
	2004	2006	2008
Steuerfuss	120 %	115 %	130 %
Steuererträge	2'237	1'958	2'095
Die zwei höchsten Aufwandgruppen:			
- Bildung (ohne Verzinsung und Abschreibungen auf dem oz13)	942	997	1'119
- Soziale Wohlfahrt	331	409	424
Total	1'273	1'406	1'543
In % des Steuerertrages	57	72	74

Der finanzielle Spielraum der Gemeinde wird also immer enger. Unter Berücksichtigung des höhern Gemeindesteuerfusses wird im Voranschlag pro 2008 ein Aufwandüberschuss in der laufenden Rechnung von rund Fr. 240'000.00 ausgewiesen und diese bei Abschreibungen von Fr. 217'000.00 (ohne Abschreibungen auf den Spezialfinanzierungen). Zusammen mit den geplanten Nettoinvestitionen von rund Fr. 275'000.00 werden wir also im Jahre 2008 gezwungen sein, die Schulden um rund Fr. 300'000.00 zu erhöhen.

Finanzplan

Der Finanzplan für die nächsten fünf Jahre zeigt ebenfalls keine Verbesserung der Finanzlage. Wir hoffen trotzdem, dass sich die Finanzlage in den nächsten Jahren etwas verbessert. Diese Hoffnung stützt sich auf die folgenden Überlegungen. Es ist zu erwarten, dass im Gebiet der Haupt- und Jurastrasse einige Einfamilienhäuser gebaut werden, womit sich der Steuerertrag verbessern sollte. In den nächsten Jahren sollten wir erneut Beiträge aus dem direkten und höhere Beiträge aus dem indirekten Finanzausgleich (Staatsbeiträge an die Lehrerbesoldungen) erhalten. Ob wir den Gemeindesteuerfuss später wieder senken können, ist sehr ungewiss.

Verbrauchspreis für das Frischwasser

Aufgrund von hohen Investitionen der Wasserversorgung äusseres Wasseramt erhöht dieser Zweckverband den Wasserpreis von bisher Fr. 1.00 pro m3 auf Fr. 1.50. Damit sind wir gezwungen, den Verbrauchspreis für das Frischwasser ebenfalls von Fr. 1.00 auf Fr. 1.50 pro m3 anzupassen.

Kreismusikschule Oekinggen und Umgebung

Auf Ende des Jahres hat die bisherige Verwalterin der Musikschule demissioniert. Der Gemeinderat hat beschlossen, diese Verwaltung zu übernehmen und die Finanzverwalterin damit zu betrauen. Die entsprechenden Aufwendungen werden der Kreismusikschule belastet. Auch die Präsidentin der Musikschule hat ihren Rücktritt bekannt gegeben. Für diese Aufgabe steht zurzeit noch keine Nachfolge in Aussicht. Wenn jemand diese Aufgabe übernehmen möchte, melden sie sich bitte beim Gemeindepräsidenten. Anmeldungen werden vertraulich behandelt.

Sozialkreise

Mit dem neuen kantonalen Sozialgesetz müssen die Gemeinden für ihre Aufgaben im Sozialbereich sog. Sozialkreise bilden. Diese Kreise sollen die Hauptgebiete Sozialhilfe und Vormundschaft erfüllen. Zurzeit ist eine Projektgruppe daran für den Sozialkreis Gerlafingen mit den Gemeinden Halten, Heinrichwil-Winistorf, Hersiwil, Kriegstetten, Obergerlafingen, Oekinggen und Rechterswil die nötige Organisation und den Vertrag vorzubereiten. Nachdem die Aufwendungen dieser Kreise ab 1.1.09 im Umlageverfahren auf die Gemeinden verteilt werden, ist es dringend bis zu diesem Zeitpunkt das Vorhaben abzuschliessen.

Fusionsgespräche

Auf Grund der anfangs Legislatur festgelegten Ziele, in welchen festgehalten wurde, dass eine Fusion in den nächsten 4 Jahren nicht das Ziel ist, jedoch aber das Thema Fusion regelmässig an der Gemeindepräsidentenkonferenz HOEK thematisiert werden soll, beschloss der Gemeinderat, mit den Gemeinden Kriegstetten und Oekinggen Gespräche aufzunehmen.

➤ **Infos aus den weiteren Ressorts folgen im nächsten Infoblatt.**

Wann

11. Dezember 2007

Was

Budget-Gemeindeversammlung

Vorankündigung:

04.06.2008

Rechnungs-Gemeindeversammlung

28.08.2008

Seniorenreise

06.09.2008

Dorftreff

14.11.2008

Jungbürgerfeier

09.12.2008

Budget-Gemeindeversammlung

Der Zweckverband Wasserversorgung äusseres Wasseramt informiert über eine Wasserprobenahme vom 19.9.2007:

<u>Bezeichnung</u>		<u>Gemessene Werte</u>	<u>Höchstzulässig</u>
Nitrat	mg NO ₃ /l	24	40
Gesamthärte	mval/l	5,4	--
	°fH	27	--
Calciumhärte	mval/l	4,5	--
	°fH	22	--
Magnesiumhärte	mval/l	0,91	--
	°fH	4,5	--
Ammonium	mg NH ₄ ⁺ /L	< 0,03	0,5
Nitrit	mg NO ₂ ⁻ /l	< 0,03	0,1
Sulfat	mg SO ₄ ²⁻ /l	14	200
Sauerstoff	mg O ₂ /l	5,5	
	% O ₂	59	
pH		6,98	9,2
Leitfähigkeit	uS/cm	647	

Gesamthärte des Trinkwassers: Angaben in französischen Härtegraden

30 - 32

Beurteilung: Bakteriologisch und chemisch einwandfreies Trinkwasser. Die untersuchten Parameter entsprechen zur Zeit der Probenahme den Anforderungen, die an ein Trinkwasser gestellt werden.

Unsere Jungbürger und Jungbürgerinnen 2007

Akin Tolga, Bessire Sina, Bolliger Thomas, Dicsö Susanne, Emch Remo, Flury Stefan, Gerber Stefan, Grossenbacher Daniela, Kaeser Tabea, Kaufmann Corinne, Lüscher Deborah, Lüthi Florian, Müller Luca, Ross Tobias, Umbricht Marc, Widmer Anita.

Am 16. November 2007 wurden den Jungbürgerinnen und Jungbürgern zusammen mit dem Gemeinderat die Stadt Solothurn bei einer Stadtführung näher gebracht. Abgerundet wurde er Abend wurde im Rest. Ueli der Pächter in Kriegstetten mit einem feinen Nachtessen.

09.01.2008 / 23.01.2008 / 20.02.2008 / 05.03.2008 / 02.04.2008 / 23.04.2008 / 07.05.2008 / 21.05.2008 / 11.06.2008 /
25.06.2008 /
09.07.2008 / 13.08.2008 / 27.08.2008 / 10.09.2008 / 22.10.2008 / 05.11.2008 / 08.11.2008 (Budget-Sitzung) / 19.11.2008 /
03.12.2008 / 17.12.2008